

Klimapolitik Basel-Stadt



Klima-Politik Basel-Stadt

- Ausgangspunkt der Energiegesetzgebung: Widerstand gegen das geplante Kernkraftwerk Kaiseraugst in den 1970er-Jahren

Energiegesetz 2017

- Reduktion des CO₂-Ausstosses auf höchstens eine Tonne pro Einwohnerin oder Einwohner und Jahr bis 2050.
(3.8 Tonnen bis 2020 und 2.3 Tonnen bis 2035)
- Die Installation (Ersatz oder Neuinstallation) fossil befeuerter Heizungen nur noch im Ausnahmefall (inkl. Förderbeiträgen durch den Kanton)



Klima-Politik Basel-Stadt

Diverse Berichte des Regierungsrates

Klimaschutzbericht, 2019

Anpassung an den Klimawandel im Kanton Basel-Stadt - Handlungsfelder und Massnahmenplanung, 2021

Stadtklimakonzept, 2021, Massnahmen zur Minderung der Hitzentwicklung



Klima-Politik Basel-Stadt

Beschluss des Grossen Rates BS (Legislative) 2019:

Resolution zur Ausrufung des **Climate Emergency** («Klimanotstand»)

Schlussbericht der Spezialkommission Klimaschutz des Grossen Rates, 2021

- Guter Überblick über Stand und Massnahmen
- Inkl. bisher vernachlässigter Themen wie Finanzen, Flughafen, Graue Energie
- Bewertung und Erarbeitung der 90 Massnahmen erfolgte nach dem Konsensprinzip



Klima-Politik Basel-Stadt

Initiative «für ein klimagerechtes Basel (Klimagerechtigkeitsinitiative Basel2030)», Eingabe 2020

- Ergänzung der Kantonsverfassung: „netto Null bis 2030“
- „Dazu legt der Staat verbindliche Absenkpfade für Treibhausgase fest
- und handelt im Sinne von Verursacherprinzip
- und umfassender Klimagerechtigkeit“

Argumente

- Tate statt Wort
- Mir sind Paris
- Meh Tempo
- Basel goht vora (zämme mit Adelaide, Oslo, Kopenhagen und andere)
- Solidarisch mit dr Wält
- E neui Stadt
- Kei Spaziergang - doch es lohnt sich (Us Solidarität au mit künftige Generatione)

Grundlagenbericht Netto-Null Treibhausgasemissionen Kanton Basel-Stadt von Infrac, 2021



Klima-Politik Basel-Stadt

Darauf basierend **Gegenvorschlag** des Regierungsrates: **Netto-Null bis 2040** (2021), angenommen durch den Grossen Rat

Argumente

- keine ausreichende Kapazität der Installationsbranche
- technische und politische Machbarkeit (Akzeptanz Bevölkerung)
- Transformationsprozess für Haushalte und Unternehmen nicht zu rasch
- volkswirtschaftlichen Kosten
- „Wir sehen die Gefahr, dass Netto Null 2030 langfristig zu geringeren Klimawirkungen führt als die anderen Szenarien.“

Abstimmungskampf und Beteiligung Klima-Grosseltern Basel

- Abstimmung vermutlich November 2022
- Abstimmungskampf findet – so weit bisher erkennbar – vorwiegend in den Lokalgruppen statt
- Beteiligung einzelner Mitglieder der Klima-Grosseltern Basel in ihren Quartieren

Quellen: <https://www.klimaschutz.bs.ch/?footeropen=publications>